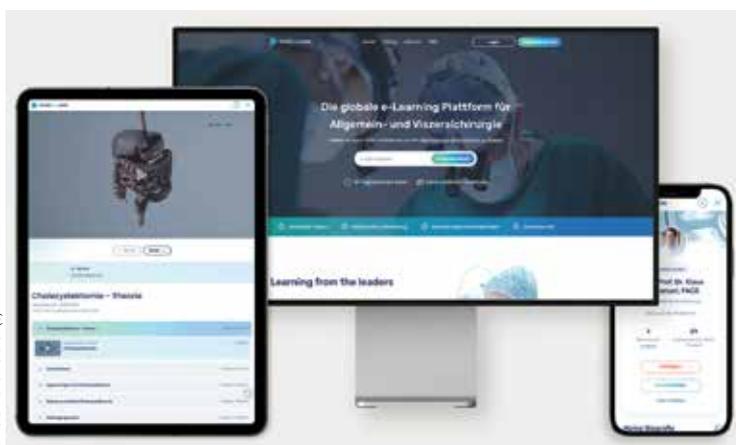


Von der Medizin bis zur Kunst

Reichl und Partner widmet sich komplexen Umsetzungen. MedYouCate und Sammlung Liechtenstein zeigen Kontraste.



© Reichl und Partner (3)



Up-to-date
MedYouCate.com (l.) und liechtensteincollections.at (r.) sind unterschiedliche Anwendungen moderner Umsetzung.

LINZ. Das Ziel der Reichl und Partner Communications Group ist es, ganzheitliche digitale Mehrwerte für KMU, Hidden Champions, Konzerne, aber auch Start-ups zu generieren. „Als Full Service Digitalagentur konzipieren und kreieren wir Corporate Websites, conversion-optimierte Landingpages, eCommerce Shops, Plattformen & Marktplätze sowie Performance Marketing-Kampagnen für renommierte national und international tätige Kunden im B2C- und B2B-Bereich“, erklärt dazu Geschäftsführer Matthias Reichl. Doch das ist nicht alles: „Unabhängig davon, wie groß Ihr Unternehmen ist, bei uns ist die Digitalstrategie in den besten Händen.“

Zwei Beispiele sind dabei hervorzuheben. Einerseits medyoucate.com sowie liechtensteincollections.at. Es sind sehr unterschiedliche Bereiche, aber gute Showcases für das Leistungsportfolio der Agentur.

Chirurgen aus aller Welt

75% der Menschen weltweit haben keinen adäquaten Zugang zu chirurgischer Versorgung. Gleichzeitig ändert sich der

Letztstand des Wissens in exponentieller Geschwindigkeit. Die medizinische Ausbildung ist oft nicht ausreichend und gibt keinen Zugang zum Letztstand des chirurgischen Wissens. Es wird eine Lösung benötigt, welche verifizierte Inhalte einfach bereitstellt, on-demand abrufbar macht und eine einfache User Experience für Studenten als auch für ältere, erfahrene Chirurgen bietet.

MedYouCate verbindet Chirurgen aus der ganzen Welt, die

ihr medizinisches Fachwissen in Echtzeit austauschen. Daran soll ein „globales Gehirn“ entstehen, das Zugang zu medizinischem Wissen ermöglicht und so letztlich jedem Menschen zugutekommt. „Wir haben das ‚Netflix, LinkedIn und Facebook‘ für Chirurgen entwickelt, eine All-in-one-Lösung für die medizinische Community. Studenten, Fachärzte, Koryphäen und Universitäten aus aller Welt sind Teil davon“, erklärt Reichl. Das Portal setzt auf eine indivi-

duelle Software-Entwicklung, in die neue Technologien integriert werden können. Implementiert sind etwa AI, AR und VR oder Voice-Steuerung.

Die große Privatsammlung

Um andere Inhalte geht es bei der Liechtenstein Collection. Denn die umfangreichen Sammlungen des Fürsten von und zu Liechtenstein beherbergen eine der bedeutendsten, über Jahrhunderte gewachsenen Privatsammlungen der Welt. Sie umfassen etwa 1.600 Gemälde mit Meisterwerken des 19. Jahrhunderts.

Ziel war es, die Kunstwerke der breiten Öffentlichkeit, besonders Kunsthistorikern und Liebhabern aus der ganzen Welt, zugänglich zu machen und die Werke inhaltlich detailliert mit einem hochauflösenden Zoom bereitzustellen. In zeitgemäßem Look sind die Kunstwerke nun ultrahochauflösend zu betrachten. „Wir hatten den Anspruch, eine Experience zu erschaffen, welche nicht von den prachtvollen Meisterwerken ablenkt, sondern diese unterstützt“, sagt Matthias Reichl abschließend über dieses Projekt. (gs)

”

Wir haben das ‚Netflix, LinkedIn und Facebook‘ für Chirurgen entwickelt, eine All-in-one-Lösung für die medizinische Community.

Matthias Reichl
Geschäftsführer
Reichl und Partner

“

